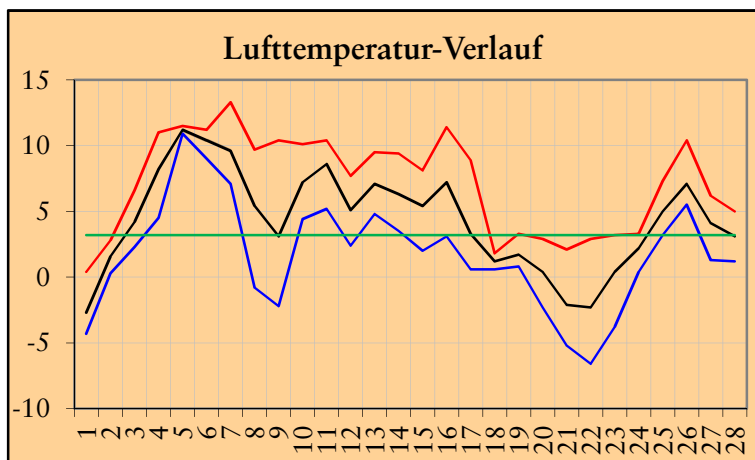


## Insgesamt milder Februar

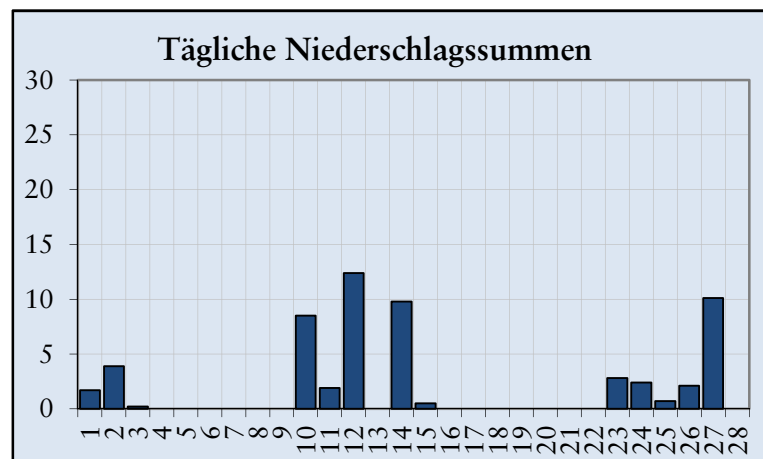
Der Februar 2011 fällt insgesamt mild und niederschlagsnormal aus. Dennoch zeigte sich in der letzten Monatsdekade auch nochmals kurz der Winter. Die Monatsmitteltemperatur liegt bei 4,4 Grad und damit 1,2 Grad über dem langjährigen Mittel. Mit 57,0 Litern pro Quadratmeter (105 Prozent vom langjährigen Mittel) bewegt sich die Niederschlagshöhe im voll durchschnittlichen Bereich.



Zu Februarbeginn wird es erneut milder. Am Abend des 1. wird die Frostperiode mit gefrierendem Regen beendet. In Münsterland kommt es auf eisglatten Straßen zu zahlreichen Unfällen. Mit Zufuhr milder Luftmassen werden nur drei Tage später zweistellige Werte erreicht; am 7. klettert das Thermometer mit viel Sonnenunterstützung auf den Februar-Höchstwert von

13,3 Grad. In den Folgetagen ziehen atlantische Tiefausläufer über die Region und bringen Regenfälle. Vom 10. bis einschließlich 14. fallen insgesamt 32,6 Liter pro Quadratmeter.

In der zweiten Monatshälfte nimmt von Osten her der Hochdruckeinfluss zu und führt trockene kontinentale Kaltluft heran, die zwar für Frosttemperaturen, aber auch Schönwetter sorgt. Am 21. und 22. können wir nach mäßigen Nachtfrosten – in der Nacht auf den 22. wird mit minus 6,6 Grad der Februar-Tiefstwert verzeichnet – von früh bis spät viel Sonnenschein



genießen bei Tageshöchstwerten von plus zwei bis drei Grad. Es weht allerdings ein frischer Ostwind, der die gefühlten Temperaturen drückt. In der Nacht auf den 23. zieht ein Tiefausläufer heran und bringt kurzzeitige Schneefälle, die eine morgendliche Schneedecke von 3 Zentimetern hinterlassen und später in Regen übergehen. Zum Monatsende hin wird es wieder milder und nasser, alleine am 27. fallen nochmals 10,1 Liter.